

Protokoll zum 4. Kreissporttag des Kreissportbundes Landkreis Leipzig e.V.

Datum: Montag, 13.05.2024
Ort: Stadtkulturhaus Borna, 04552 Borna, Sachsenallee 47
Zeit: 18:45 Uhr bis 20:10 Uhr
Anwesend: siehe Anwesenheitsliste, die dem Protokoll beigelegt ist

TOP 1 – Eröffnung des 4. Kreissporttages, Begrüßung

Der Präsident Andreas Woda begrüßt alle Anwesenden auf das Herzlichste. Besonders begrüßt er die Gäste der heutigen Veranstaltung Herrn Henry Graichen, Landrat Landkreis Leipzig und Herrn Christian Dahms, Hauptgeschäftsführer LSB Sachsen sowie die Medienvertreter.

Bei Herrn Prof. Dr. Jörg Junhold, Direktor des Zoo Leipzig und Botschafter der Host City Leipzig zur UEFA EURO 2024 bedankt er sich noch einmal für seinen Gastbeitrag zur Fußball EM in Leipzig.

TOP 2 – Konstituierung

a. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, Beschlussfähigkeit

Andreas Woda stellt die ordnungsgemäße und termingerechte Einberufung zum Kreissporttag, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

b. Bekanntgabe des Versammlungsleiters und des Protokollanten

Das Präsidium des Kreissportbundes Landkreis Leipzig hat gemäß der Satzung § 12 Punkt 1 sein Mitglied Sportfreund Wolfgang Klinger mit der Leitung des heutigen Kreissporttages beauftragt.

Andreas Woda übergibt das Wort an Wolfgang Klinger und bittet ihn, die Versammlungsleitung zu übernehmen.

Als Protokollantin für den heutigen Tag schlägt das Präsidium Sportfreundin Carola Heinze vor, deren Bereitschaft auch vorliegt. Wenn es keine gegenteilige Meinung gibt, bitte ich Carola Heinze, die Protokollierung zu übernehmen.

c. Bestätigung der Tagesordnung

Wolfgang Klinger stellt fest, dass mit der Einladung an allen Delegierten des 4. Kreissporttages die Tagesordnung zugegangen.

Da entsprechend der Satzung § 12 Punkt 1 keine Anträge innerhalb der letzten 14 Tage an das Präsidium eingereicht wurden, wird nach der vorab zugesandten Tagesordnung verfahren.

TOP 3 – Bericht des Präsidenten

Wolfgang Klinger bittet den Präsidenten Andreas Woda um seine Ausführungen.

In seinen ausführlichen Darlegungen spricht Herr Woda über die Mitgliederentwicklung, die Vereinsberatungen, über Sport und Politik, Finanzen und Sportförderung, über Bildung, Veranstaltungen,

Aktionen und Öffentlichkeitsarbeit, sowie über die Arbeit der Sportjugend und der Gremienarbeit und die interne Organisation des Kreissportbundes.

Sein Fazit „Wir sind wieder mehr! - Beratung strukturiert nutzen! - Bildung mit neuen Akzenten“ (siehe Anlage 1-Bericht des Präsidenten).

Nach seinen Ausführungen bedankte sich Herr Woda in persönlichen Worten bei den Ehrenamtlichen, die in den Sportvereinen eine hervorragende Arbeit leisten.

Ein Dankeschön gab es auch für die geleistete Arbeit des Vorstandes und des Präsidiums. Christian Schricker, der für die kommende Legislaturperiode nicht mehr kandidiert, wurde für seine Arbeit gedankt. Auch bei den Mitarbeitern der Geschäftsstelle, dem Landratsamt und dem Landessportbundes sowie bei allen Sponsoren und Unterstützern bedankte sich der Präsident für die sehr gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

Der Versammlungsleiter dankt Herrn Woda für seinen Bericht.

TOP 4 – Bericht des Schatzmeisters

Der Versammlungsleiter bittet den Schatzmeister Jens Köhler um seine Ausführungen.

Jens Köhler erläutert den Jahresabschluss 2023 und den Haushaltplan für 2024. (siehe Anlage 2).

Der Versammlungsleiter dankt dem Schatzmeister für seine Ausführungen.

TOP 5 – Bericht der Kassenprüfer

Wolfgang Klinger bittet die Kassenprüferin Renate Otto um ihre Ausführungen.

Frau Renate Otte hält ihren Bericht (siehe Anlage 3-Bericht der Kassenprüfer).

Der Versammlungsleiter dankt der Kassenprüferin für ihre Ausführungen.

TOP 6 – Aussprache zu den Berichten und Grußworte

Der Versammlungsleiter gibt bekannt, dass zwei Wortmeldungen im Vorfeld angekündigt worden.

Zunächst erteile er das Wort an Landrat Henry Graichen.

Der Landrat dankt allen Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen für ihre geleistete Arbeit. Trotz der Herausforderungen Pandemie und Energiekrise haben alle in ihrem Bereich Hervorragendes geleistet.

Herr Graichen spricht die neue Sportförderrichtlinie an und erklärt, dass er sich dafür einsetzt, die Sportförderung konstant zu halten und in den kommenden Jahren sich für eine Erhöhung der Fördersumme stark macht.

Er spricht über einen Anstieg der Anfragen von Sportvereinen bei der investiven Förderung und das der Sportstättenentwicklungsplan auf Landkreisebene fortgesetzt werden sollte.

Der Landrat schließt seine Rede mit den Worten, der Kreissportbund sein ein wahrer Interessenvertreter seiner Sportvereine.

Der Versammlungsleiter bedankt sich beim Landrat Henry Graichen für seine Ausführungen und bittet als weiteren Redner den Hauptgeschäftsführer des Landessportbundes Sachsen, Christian Dahms um seine Ausführungen.

Herr Christian Dahms dankte allen Vereinen, den Vorständen, den Präsidiumsmitgliedern und der Geschäftsstelle des Kreissportbundes für ihre geleistete Arbeit.

Er wies noch einmal auf die Wichtigkeit der Unterschriftenaktion zum Volksantrag „5 Tage Bildungszeit für Sachsen“ hin, wo bisher bereits über 35.000 Unterschriften gesammelt wurden.

Der Versammlungsleiter bedankt sich bei Christian Dahms für seine Worte und fragt, ob es weiter Redebeiträge bzw. Fragen und Hinweise zu den Ausführungen des Präsidenten, des Schatzmeisters und zu den Ausführungen der Kassenprüfer gibt.

Er bittet die Redner sich mit Namen und Verein vorzustellen.

Es gibt eine Wortmeldung von Carlo Hohnstedter, Vorsitzender der Sportjugend des Kreissportbundes Landkreis Leipzig.

Er dankt der Geschäftsstelle für ihre Arbeit und vor allem dem Engagement bei dem Ausgeben und Einsammeln der Unterschriftenlisten zum Volksantrag. Er spricht davon, wie wichtig die Bildungszeit für ehrenamtlich Engagierte ist und fordert gleichzeitig Alle noch einmal auf an der Unterschriftenaktion teilzunehmen.

Der Versammlungsleiter dankt Carlo Hohnstedter.

Weitere Wortmeldungen gab es auf Nachfrage des Versammlungsleiters nicht.

Bevor der Versammlungsleiter zum TOP 7 übergeht, gibt er Anwesenheit bekannt.

Von den eingeladenen 306 Sportvereinen sind 42 Vereine anwesend.

Entsprechend des Delegiertenschlüssels können insgesamt 11 Vereine mit über 500 Mitgliedern insgesamt jeweils einen weiteren Delegierten entsenden, wovon 2 Delegierte anwesend sind.

Von den 13 Mitgliedern des Präsidiums sind 11 Mitglieder anwesend.

Von den 12 Delegierten der Sportjugend sind 8 Delegierte anwesend.

Damit sind insgesamt 63 Stimmberechtigte zum Kreissporttag anwesend.

TOP 7 – Beschlussfassung über den Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2023 und zur Entlastung des Präsidiums

Wolfgang Klinger bittet die Delegierten, wer mit dem vorgelegten Jahresabschluss 2023 einverstanden ist um das Erheben der grünen Stimmkarte.

Stimmen: 63 Gegenprobe: 0 Stimmenthaltungen: 0

Damit wird der Jahresabschluss 2023 einstimmig bestätigt.

Wolfgang Klinger bittet die Delegierten, wer mit der Empfehlung der Kassenprüfer auf Entlastung des Präsidiums einverstanden ist um das Erheben der grünen Stimmkarte.

Stimmen: 61 Gegenprobe: 0 Stimmenthaltungen: 2

Damit wird dem Präsidium für das Jahr 2023 die Entlastung erteilt.

TOP 8 - Beschluss zum Haushalt 2024

Wolfgang Klinger bittet die Delegierten, wer mit dem Haushaltplan 2024 in vorliegender Form einverstanden ist um das Erheben der grünen Stimmkarte.

Stimmen: 63 Gegenprobe: 0 Stimmenthaltungen: 0

Damit ist der Haushaltplan 2024 einstimmig beschlossen.

TOP 9 - Beschlussfassung zu eingereichten Anträgen

Dem Versammlungsleiter liegen keine Anträge vor. Der Beschluss zur Satzungsneufassung wird im TOP 11 gefasst.

TOP 10 - Beschluss zur Ehrung gem. §10 Abs. 1 der aktuellen Satzung

Dazu übergibt der Versammlungsleiter das Wort an den Präsidenten Andreas Woda.

Dieser erläutert den Vorstandsbeschluss vom 04.03.2024 Wolfgang Klinger zum Ehrenpräsidenten zu wählen.

In seiner Laudatio erklärt Andreas Woda, dass Wolfgang Klinger erfolgreich an der Fusion 2009 der beiden Kreissportbünde Muldenland und Leipzig Land beteiligt war. Er hat seine Vernetzung in den kommunalen Bereichen mit in die Arbeit beim Kreissportbund eingebracht. Wolfgang Klinger hat in seiner Zeit als Präsident der Kreissportbundes umsichtig und nachhaltige Arbeit geleistet.

Nach seinen Ausführungen fragt Andreas Woda, ob es weitere Wortmeldungen gibt. Da dies nicht der Fall ist, bitte Herr Woda die Delegierten um das Erheben der grünen Stimmkarte, wer mit der Wahl einverstanden ist.

Stimmen: 63

Gegenprobe: 0

Stimmenthaltungen: 0

Damit ist Herr Wolfgang Klinger einstimmig zum Ehrenpräsidenten des Kreissportbundes gewählt.

Der Versammlungsleiter Wolfgang Klinger übernimmt wieder das Wort, resümiert sein Wirken im Kreissportbund und bedankt sich für seine Wahl. Nun gibt er erneut das Wort an Andreas Woda, der zur Satzungsneufassung spricht.

TOP 11 - Satzungsneufassung

a. Erläuterungen

Der Beschluss zur Satzungsneufassung liegt allen Delegierten vor. Der Präsident Andreas Woda erläutert die wichtigsten Änderungen für allen Anwesenden anhand der PowerPoint. Danach fragt er die Delegierten, ob es Anmerkungen und Fragen gibt.

Herr Sigfried Garndt, Präsidiumsmitglied des Kreissportbundes bittet um das Wort und ergänzt, dass die Satzung in der neuen Form gestrafft, präzise und eine gute Grundlage für die Arbeit des Kreissportbundes ist. Er empfiehlt den Delegierten, dem Entwurf zuzustimmen.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht und Herr Woda übergibt das Wort wieder an den Versammlungsleiter.

b. Beschluss

Der Versammlungsleiter informiert alle Delegierten, dass der Beschluss über die Satzungsneufassung auf der Tagesordnung steht. Änderungsanträge sind zu allen Paragraphen möglich. Ein Änderungsantrag wurde aus dem Präsidium im Vorfeld des Kreissporttages eingereicht und liegt allen Delegierten vor. Die Delegierten werden gefragt, ob es weitere Änderungsanträge gibt. Das ist nicht der Fall.

Bevor es zur Abstimmung kommt, prüft der Versammlungsleiter noch einmal die Anwesenheit und fragt nach aktuellen Änderungen bei den Stimmberechtigten. Die Anwesenheit wird bestätigt und es gibt keine weiteren Änderungen bei den Stimmberechtigten.

Nun bittet Wolfgang Klinger die Delegierten um das Erheben der grünen Stimmkarte, wer mit dem Satzungstext in der mit der Einladung zugesandten Neufassung vom 04.03.2024 und den im Änderungsantrag vorgelegten Änderungen einverstanden ist. Er informiert die Delegierten, dass eine 2/3 Mehrheit notwendig ist, um die Satzungsneufassung zu beschließen.

Stimmen: 63

Gegenprobe: 0

Stimmhaltungen: 0

Somit ist die neue Satzung einstimmig beschlossen.

TOP 12 - Wahlen

a. Wahl der Wahlkommission

Der Versammlungsleiter unterbreite laut Wahlordnung, Punkt 4 folgende 4 Sportfreunde, die sich bereiterklärt haben, in der Wahlkommission tätig werden zu lassen, folgenden Vorschlag. Er nennt die vier Kandidaten Wolfgang Klinger als Wahlleiter, sowie René Schober, Steffen Hartmann und Jörg Heidemann als weitere Mitglieder der Wahlkommission.

Nun bitte Wolfgang Klinger als Versammlungsleiter die Delegierten um das Heben des grünen Stimmzettels, wer mit den benannten Personen für die Wahlkommission einverstanden ist.

Stimmen: 63

Gegenprobe: 0

Stimmhaltungen: 0

Somit steht die Wahlkommission fest.

Der Versammlung- und Wahlleiter Wolfgang Klinger informiert alle anwesenden Delegierten darüber, dass gemäß der Wahlordnung die Wahl des Präsidenten, der Vizepräsidenten, Vizepräsident Finanzen, dem Präsidiumsmitglied für Gleichstellung, der Vertreter der Vereine und der bzw. dem Beauftragten Präsidiumsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing in getrennten Wahlgängen und offen vorzunehmen sind. Er informiert weiterhin die Delegierten darüber, dass bei einem Wahlgang bei dem mehr Kandidaten, als Ämter zur Verfügung stehen, geheim gewählt werden muss.

Wolfgang Klinger fragt nach abweichenden Meinungen zur Verfahrensweise und stellt fest, dass dies nicht der Fall ist.

Er gibt noch einmal zu Protokoll, dass die Beschlussfähigkeit sowie die Anwesenheit der Delegierten bereits bekannt sind.

Zur Abstimmung bei den einzelnen Wahlgängen bittet er die Delegierten und Stimmberechtigten die farbigen Stimmkarten zu verwenden.

b. Neuwahl des Vorstandes

Für das Amt des Präsidenten kandidiert Andreas Woda. Der Wahlleiter fragt die Delegierten nach weiteren Vorschlägen. Das ist nicht der Fall. Die Kandidatenliste ist damit geschlossen und Zusätze sind nicht mehr möglich.

Nun bitte der Wahlleiter Andreas Woda noch ein paar Worte zu deiner Person sagen und fragt ihn gleichzeitig, ob er im Falle einer Wahl dieses Ehrenamt annimmt. Herr Woda sagt ein paar Worte zu seiner Person und seinen beruflichen Werdegang und bejaht die Frage zur Annahme des Ehrenamtes bei einer Wahl.

Die Delegierten werden vom Wahlleiter nach weiteren Fragen an den Kandidaten gefragt. Ein Delegierter bittet um Wortmeldung. Herr Thomas Hiebel vom TC Bad Lausick fragt, ob nun nach der neuen Satzung oder nach der bisherigen Satzung die Wahl durchgeführt wird. Herr Woda beantwortet diese Frage. Er hat sich im Vorfeld mit dem Amtsgericht Leipzig, dem Finanzamt Grimma und auch mit der Justiziarin des Landessportbundes beraten, das hier zum heutigen Kreissporttag nach der neu beschlossenen Satzung gewählt werden darf.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht.

Somit bittet Wolfgang Klinger diejenigen, die ihre Stimme für Andreas Woda als KSB-Präsidenten abgeben möchten, die grüne Stimmkarte zu heben.

Stimmen: 62 Gegenprobe: 0 Stimmenthaltungen: 1

Es hat die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen für den Kandidaten gestimmt und damit ist Andreas Woda als Präsident gewählt.

Nun kommen wir zur Wahl der weiteren Vizepräsidentinnen und -präsidenten.
Für dieses Amt kandidieren Barbara Lehmann, Michael Schramm und Philipp Loll.
Der Wahlleiter fragt die Delegierten, ob es weitere Vorschläge gibt.
Das ist nicht der Fall. Die Kandidatenliste ist damit geschlossen und Zusätze sind nicht mehr möglich.

Der Wahlleiter bittet nun Barbara Lehmann, Michael Schramm und Philipp Loll nacheinander ein paar Worte zu ihrer/seiner Person sagen und bitte die Delegierten weitere Fragen an die Kandidaten zu stellen.
Es gibt keine Wortmeldungen.

Nach der Vorstellungsrunde der drei Kandidaten fragt der Wahlleiter die Kandidaten einzeln ab, ob sie bei einer Wahl das Ehrenamt annehmen. Alle drei Kandidaten beantworten diese Frage mit ja.

Der Wahlleiter kommt jetzt zur Wahl und bittet diejenigen, die ihre Stimme für Barbara Lehmann abgeben möchten, die grüne Stimmkarte zu heben:

Stimmen: 61 Gegenprobe: 0 Stimmenthaltungen: 2

Nun bitte der Wahlleiter diejenigen, die ihre Stimme für Michael Schramm abgeben möchten, die grüne Stimmkarte zu heben:

Stimmen: 62 Gegenprobe: 0 Stimmenthaltungen: 1

Nun bitte der Wahlleiter diejenigen, die ihre Stimme für Philipp Loll abgeben möchten, die grüne Stimmkarte zu heben:

Stimmen: 62 Gegenprobe: 0 Stimmenthaltungen: 1

Es hat die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen für die Kandidaten gestimmt und damit sind Barbara Lehmann, Michael Schramm und Philipp Loll als Vizepräsidenten gewählt.

Der Wahlleiter gibt bekannt, dass wir nun zur Wahl des Vizepräsidenten Finanzen kommen.

Für das Amt des Vizepräsident Finanzen kandidiert Jens Köhler. Der Wahlleiter fragt die Delegierten nach weiteren Vorschlägen.

Das ist nicht der Fall. Die Kandidatenliste ist damit geschlossen und Zusätze sind nicht mehr möglich.

Nun bitte der Wahlleiter Jens Köhler noch ein paar Worte zu seiner Person sagen und fragt ihn, ob er im Falle der Wahl dieses Ehrenamt annimmt.

Herr Köhler sagt ein paar Worte zu seiner Person und seinen beruflichen Werdegang und bejaht die Frage zur Annahme des Ehrenamtes bei einer Wahl.

Die Delegierten werden vom Wahlleiter nach weiteren Fragen an den Kandidaten gefragt. Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Wahlleiter bitte jetzt diejenigen, die ihre Stimme für Jens Köhler als Vizepräsident Finanzen abgeben möchten, jetzt die grüne Stimmkarte zu heben:

Stimmen: 62 Gegenprobe: 0 Stimmenthaltungen: 1

Es hat die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen für die Kandidaten gestimmt und damit ist Jens Köhler als Vizepräsidenten Finanzen gewählt.

c. Neuwahl weiterer zu wählender Präsidiumsmitglieder

Der Wahlleiter kommt nun zur Wahl des Präsidiumsmitglieds für Gleichstellung. Für dieses Amt kandidiert Petra Ertel. Wolfgang Klinger fragt die Delegierten nach weiteren Vorschlägen. Da dies nicht der Fall ist, ist die Kandidatenliste damit geschlossen und Zusätze sind nicht mehr möglich.

Er bitte nun Petra Ertel, um ein paar Worte zu ihrer Person zu sagen und fragt sie gleichzeitig, ob sie im Falle der Wahl dieses Ehrenamt annimmt. Petra Ertel sagt ein paar Worte zu ihrer Person und beantwortet die Frage mit ja.

Die Delegierten werden vom Wahlleiter nach weiteren Fragen an die Kandidatin gefragt. Es gibt keine Wortmeldungen.

Nun bittet der Wahlleiter diejenigen, die ihre Stimme für Petra Ertel als Präsidiumsmitglied für Gleichstellung abgeben möchten, jetzt die grüne Stimmkarte zu heben.

Stimmen: 62 Gegenprobe: 0 Stimmenthaltungen: 1

Es hat die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen für die Kandidatin gestimmt und damit ist Petra Ertel als Präsidiumsmitglied für Gleichstellung gewählt.

Der Wahlleiter kommt nun zur Wahl der drei Vertreter der Vereine. Für die drei Ämter der Präsidiumsmitglieder als Vertreter der Sportvereine kandidieren Simone Dögnitz, Siegfried Garndt und Jörg Böttcher.

Wolfgang Klinger fragt die Delegierten nach weiteren Vorschlägen. Da dies nicht der Fall ist, ist die Kandidatenliste damit geschlossen und Zusätze sind nicht mehr möglich.

Der Wahlleiter bittet nun Simone Dögnitz, Siegfried Garndt und Jörg Böttcher nacheinander ein paar Worte zu ihrer/seiner Person sagen und bitte die Delegierten weitere Fragen an die Kandidaten zu stellen. Es gibt keine Wortmeldungen.

Nach der Vorstellungsrunde der drei Kandidaten fragt der Wahlleiter die Kandidaten einzeln ab, ob sie bei einer Wahl das Ehrenamt annehmen. Alle drei Kandidaten beantworten diese Frage mit ja.

Der Wahlleiter bittet diejenigen, die ihre Stimme für Simone Dögnitz als Vertreterin der Vereine abgeben möchten, jetzt die grüne Stimmkarte zu heben:

Stimmen: 63 Gegenprobe: 0 Stimmenthaltungen: 0

Der Wahlleiter bittet diejenigen, die ihre Stimme für Siegfried Garndt als Vertreter der Vereine abgeben möchten, jetzt die grüne Stimmkarte zu heben:

Stimmen: 62 Gegenprobe: 0 Stimmenthaltungen: 1

Der Wahlleiter bittet diejenigen, die ihre Stimme für Jörg Böttcher als Vertreter der Vereine abgeben möchten, jetzt die grüne Stimmkarte zu heben:

Stimmen: 62 Gegenprobe: 0 Stimmenthaltungen: 1

Es hat die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen für die Kandidatin gestimmt und damit sind Simone Dögnitz, Siegfried Garndt und Jörg Böttcher in das Präsidium des Kreissportbundes gewählt.

Der Wahlleiter bittet nun zur Wahl des Präsidiumsmitglieds für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing.

Für das Amt des Präsidiumsmitglieds für Öffentlichkeitsarbeit kandidiert Manuela Krause. Wolfgang Klinger fragt die Delegierten nach weiteren Vorschlägen. Da dies nicht der Fall ist, ist die Kandidatenliste damit geschlossen und Zusätze sind nicht mehr möglich.

Er bitte nun Manuela Krause ein paar Worte zu ihrer Person zu sagen und fragt sie gleichzeitig, ob sie im Falle der Wahl dieses Ehrenamt annimmt. Manuela Krause sagt ein paar Worte zu ihrer Person und beantwortet die Frage mit ja.

Die Delegierten werden vom Wahlleiter nach weiteren Fragen an die Kandidatin gefragt. Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Wahlleiter bittet diejenigen, die ihre Stimme für Manuela Krause als Präsidiumsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing abgeben möchten, jetzt die grüne Stimmkarte zu heben:

Stimmen: 63 Gegenprobe: 0 Stimmenthaltungen: 0

Es haben alle delegierten für die Kandidatin gestimmt und damit ist Manuela Krause als Präsidiumsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing einstimmig gewählt.

d. Neuwahl der Kassenprüfer

Der Wahlleiter kommt nun zur Wahl der Kassenprüferinnen. Für das Amt der Kassenprüfer kandidieren Renate Otte und Gabriele Herrmann.

Wolfgang Klinger fragt die Delegierten nach weiteren Vorschlägen. Da dies nicht der Fall ist, ist die Kandidatenliste damit geschlossen und Zusätze sind nicht mehr möglich.

Der Wahlleiter bittet nun Renate Otto und Gabriele Herrmann nacheinander ein paar Worte zu ihrer Person zu sagen und bitte die Delegierten weitere Fragen an die Kandidaten zu stellen. Es gibt keine Wortmeldungen.

Danach stellt der Wahlleiter an beide Kandidatinnen die Frage, ob sie im Falle einer Wahl das Ehrenamt annehmen. Beide Kandidatinnen bejahen diese Frage.

Der Wahlleiter informiert die Delegierten, das die Wahl der Kassenprüfer laut Wahlordnung im Block erfolgt. Er bitte diejenigen, die ihre Stimme für unsere beiden vorgestellten Kassenprüferinnen abgeben möchten, jetzt die grüne Stimmkarte zu heben:

Stimmen: 61 Gegenprobe: 0 Stimmenthaltungen: 2

Es hat die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen für die Kandidatinnen gestimmt und damit sind Renate Otte und Gabriele Herrmann als Kassenprüferinnen des Kreissportbundes gewählt.

Zum Abschluss der Wahl fast der Wahlleiter noch einmal die Wahlergebnisse zusammen und stellt des neu gewählten Präsidiums und der Kassenprüfer vor.

Er gratuliert allen gewählten KSB-Vertretern und benennt alle Ämter namentlich.

Vorstand:

Andreas Woda, Jens Köhler, Barbara Lehmann, Michael Schramm, Philipp Loll

Präsidium:

Petra Ertel, Simone Dögnitz, Siegfried Garndt, Jörg Böttcher, Manuela Krause

Kassenprüfer:

Renate Otte, Gabriele Herrmann

Der neu gewählte Vorstand und das neugewählte Präsidium werden zur Gratulationsrunde nach vorn gebeten und bekommen Blumen überreicht.

Der Wahlleiter verbleibt mit einem herzlichen Dankeschön an alle Delegierten und Gäste für die bisherige disziplinierte Arbeit und kommt als Versammlungsleiter zu den letzten TOP

13. Sonstiges

Der Versammlungsleiter gibt bekannt, dass unter diesem Tagesordnungspunkt keine Informationen vorliegen.

14. Schlusswort des neu gewählten Präsidenten

Der Versammlungsleiter übergibt das Wort an den neugewählten Präsidenten Andreas Woda.

Dieser bedankt sich in seinen abschließenden Worten im Namen des neu gewählten Präsidiums für den Vertrauensvorschuss sowie für die Aufmerksamkeit und wünscht allen einen guten Nachhauseweg.



Wolfgang Klinger
Versammlungsleiter

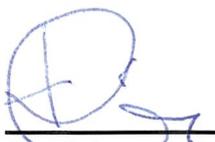


Carola Heinze
Protokollantin

WAHLPROTOKOLL
4. ordentlicher Kreissporttag des Kreissportbund Landkreis Leipzig e.V.
13.05.2024 in Borna

1. Präsident	Andreas Woda	dafür 62	dagegen 0	Enthaltungen 1
2. Vizepräsident	Barbara Lehmann	dafür 61	dagegen 0	Enthaltungen 2
	Michael Schramm	dafür 62	dagegen 0	Enthaltungen 1
	Philipp Loll	dafür 62	dagegen 0	Enthaltungen 1
3. Vizepräsident Finanzen	Jens Köhler	dafür 62	dagegen 0	Enthaltungen 1
4. Präsidiumsmitglied für Gleichstellung	Petra Ertel	dafür 62	dagegen 0	Enthaltungen 1
5. Vertreter Vereine	Simone Dögnitz	dafür 63	dagegen 0	Enthaltungen 0
	Siegfried Garndt	dafür 62	dagegen 0	Enthaltungen 1
	Jörg Böttcher	dafür 62	dagegen 0	Enthaltungen 1
6. Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing	Manuela Krause	dafür 63	dagegen 0	Enthaltungen 0
7. Kassenprüfer	Renate Otto	dafür 62	dagegen 0	Enthaltungen 1
	Gabriele Herrmann	dafür 62	dagegen 0	Enthaltungen 1

Borna, 13.05.2024


Wahlleiter
Wolfgang Klinger




Mitglieder Wahlkommission
René Schober, Steffen Hartmann, Jörg Heidemann,

Anschriften der gewählten Personen

Präsident:

Andreas Woda
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1
04600 Altenburg

Vizepräsidenten:

Barbara Lehmann
Eilenburger Straße 25
04317 Leipzig

Michael Schramm
Karl-Liebknecht-Straße 2
04683 Naunhof

Philipp Loll
Goethestr. 10
04668 Grimma

Vizepräsident Finanzen:

Jens Köhler
Fockestraße 139
04277 Leipzig

Präsidiumsmitglied für Gleichstellung:

Petra Ertel
Bahnhofstr. 11
04564 Böhlen

Vertreter der Vereine:

Simone Dögnitz
Leipziger Str. 67
04828 Deuben

Siegfried Garndt
Magdeborner Str. 2
04552 Borna

Jörg Böttcher
Hermelinweg 11
04420 Markranstädt

Beauftragter Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Manuela Krause
Roßmarktsche Straße 3
04552 Borna

Kassenprüfer

Renate Otto
Schulstraße 1
04579 Espenhain

Gabriele Herrmann
Kurt-Schubert-Str. 14
04539 Groitzsch